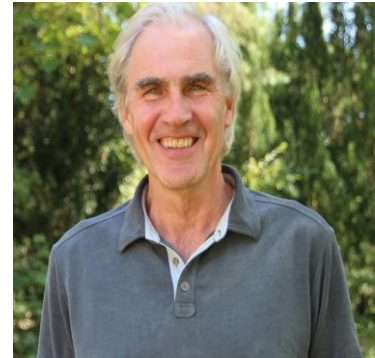


Hermann Nehls

Kandidatur für den Bezirksvorstand Neukölln



Liebe Genossinnen und Genossen,

trotz aller Rückschläge: DIE LINKE hat immer noch ein großes Potenzial und ein starkes Fundament. Das zeigt nicht zuletzt der Bezirksverband Neukölln. Klarer Kurs, für Solidarität, Frieden und Gerechtigkeit. Unsere Aufgabe: Wir machen angesichts steigender Preise und Mieten Druck für eine spürbare Entlastung der geringen und mittleren Einkommen. Doch nicht nur. Wir dürfen nicht hinnehmen, dass die Entlastungspakete Milliarden Gewinne für die Energiekonzerne sichern.

Vergesellschaftung der Energiekonzerne mit Kontrolle der Beschäftigten und Konsumenten und mit einer Umwandlung in erneuerbare Energien ist das Gebot der Stunde. Nur DIE LINKE steht klar für Deeskalation, Abrüstung und konsequente Friedenspolitik. DIE LINKE braucht es in der Kommune, im Stadtteil, verbindend und unterstützend aktiv an der Seite der Menschen. Arbeiter:innen, Junge und Ältere, Hartz-IV-Empfänger:innen, Migrant:innen, und Geflüchtete müssen wissen, dass wir bei ihren alltäglichen Herausforderungen an ihrer Seite stehen.

Seit März 2018 bin ich Mitglied der Partei und arbeite seitdem mit in der Basisorganisation Reuterkiez und unterstütze die Arbeit – strömungsübergreifend – aktiv. Mich hat fasziniert, wie erfolgreich der Bezirksverband Neukölln den letzten Wahlkampf organisiert hat. Mich hat gefreut, dass wir dadurch auch neue Mitglieder gewonnen haben. Mir war wichtig, dass wir sie durch mitnehmende Diskussionsstrukturen auch halten. Als überzeugter Gewerkschafter arbeite ich mit im Sprecher:innenrat der Landesarbeitsgemeinschaft Betrieb und Gewerkschaft und war Delegierter auf dem Landes- und Bundesparteitag.

Ich will mich auch im Bezirksvorstand Neukölln einbringen und bitte Euch um Eure Stimme.

Hermann Nehls

Berlin, 12. Oktober 2022